

*Wir wünschen Ihnen
viel Spass beim
Entdecken unserer
Gemeinde.*



Willkommen in
Fehraltorf

Schöne Orte zum familiären Vergnügen

Zurücklehnen, entspannen und auftanken: Der Verkehrs- und Verschönerungsverein Fehraltorf hat viele idyllische Ruhebänkli aufgestellt, damit Wanderer, Spaziergänger oder Velofahrer ihre Beine strecken und die schöne Landschaft geniessen können.



Liebe Fehraltorferinnen Liebe Fehraltorfer



Im Namen des Gemeinderats und der Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung begrüssen wir Sie in unserer Gemeinde. Schön sind Sie da!

Bei uns finden Sie einen Flugplatz. Und eine Pferderennbahn. Das sind zwei populäre Alleinstellungsmerkmale – aber längst nicht die alleinige Erklärung, weshalb Fehraltorf im jährlichen Ranking der lebenswertesten Schweizer Gemeinden jeweils ganz weit vorne zu finden ist.

Fehraltorf hat sich im Verlauf der letzten Jahrzehnte vom Bauernstrassendorf zur Agglomerationsgemeinde mit heute 6'800 Einwohnerinnen und Einwohner entwickelt. Trotz der Nähe zu den Städten Zürich und Winterthur hat sich Fehraltorf den Charme einer Zürcher Landgemeinde bewahrt. Von den 950 Hektaren Gemeindefläche wird die Hälfte landwirtschaftlich genutzt, ein weiteres Viertel ist Wald. Natur und Naherholung liegen hier also direkt vor der Haustüre.

Auf dem verbleibenden, besiedelten Viertel ist so einiges los. Nicht nur, dass Pferde um die Wette rennen oder Sportflugzeuge starten und landen. Ein florierendes Gewerbe mit rund 450 Betrieben und mehr als 4'300 Beschäftigten, ein kunterbuntes Vereinsleben und vielfältige Einkaufsmöglichkeiten machen Fehraltorf zu einem attraktiven Wohn- und Arbeitsstandort. Ganz besonders auch für Familien. Nicht umsonst ist Fehraltorf von der Unicef als «kinderfreundliche Gemeinde» ausgezeichnet worden.

Einen ersten Überblick verschafft Ihnen die vorliegende Broschüre. Auch ein Besuch auf unserer Gemeindeforum www.fehraltorf.ch ist lohnenswert. Sie ist virtueller News-Kanal und Gemeindeforum in einem und bietet einen umfassenden Service an Informationen und Dienstleistungen. Und sollten Sie nicht finden, was Sie suchen, dann rufen Sie uns ungeniert an oder kommen Sie am Schalter im Gemeindehaus vorbei. Auch per WhatsApp/SMS über Tel. 076 341 77 77 sind wir für Sie erreichbar.

Fehraltorf hat viel zu bieten. Überzeugen Sie sich am besten selbst.

Herzliche Grüsse

Anton Muff
Gemeindepäsident

Inhalt

Leben und Wohnen

Politik, Verwaltung und Sicherheit

Gewerbe, Industrie und Landwirtschaft

Bildung und Betreuung

Freizeit, Gesellschaft und Kultur

Gesundheit und Alter

Zahlen und Fakten

Infrastruktur und Energie

Geschichte und Entwicklung

Ortsplan
Gemeinde Fehraltorf

Adressen



Zuhause in Fehraltorf – lebendig und verbindend

Wohngemeinde

Die Gemeinde Fehraltorf bildet das Eingangstor zum Zürcher Oberland. Sie liegt zwischen dem Glatt- und dem Tösstal und ist verkehrstechnisch gut erschlossen. Fehraltorf grenzt an den Bezirkshauptort Pfäffikon und an die Gemeinden Russikon und Volketswil sowie die Städte Uster und Illnau-Effretikon. Die Gemeinde hat viel zu bieten: eine moderne Infrastruktur, eine reizvolle Landschaft und eine intakte Dorfgemeinschaft.

Fehraltorf ist an die S-Bahn angebunden und seit jeher ein Verkehrsdurchgang in der Region: Die SBB sichert eine gute Verbindung für Berufspendler nach Zürich und Winterthur, verbunden mit dem Postautonetz im Dorf und über die Gemeindegrenzen hinaus.

Die hohe Lebensqualität und die zahlreichen Arbeitsplätze in Gewerbe und Industrie prägen die Gemeinde. Für Sicherheit und Sauberkeit im öffentlichen Raum ist gesorgt. Die Gemeinde unterstützt ein aktives Vereinsleben. Das Angebot für ältere Menschen wird bedürfnisgerecht unter Einbezug der regionalen und privaten Dienstleister weiterentwickelt. Für das Zentrum von Fehraltorf sind Verkehrsberuhigungen geplant, um die Aufenthaltsqualität weiter zu steigern.

*Ländliche
Lebensqualität,
stadtnah
vernetzt*



Der Bahnhof wurde in den Jahren 1992 bis 1995 von einer einfachen Landstation zu einer modernen Anlage umgebaut.

Leben und Wohnen

Fehraltorf ist eine moderne Gemeinde und ein attraktiver Lebensraum zum Wohnen, Arbeiten und Geniessen. Eine gut ausgebaute Infrastruktur für Bildung, Sport und für den täglichen Einkauf, aber auch vielfältige Freizeitangebote sowie idyllische Naherholungsgebiete ermöglichen eine vielseitige Lebensgestaltung.

In der Speck befindet sich das gleichnamige Kleinflugfeld mit Restaurationsbetrieb.



Der Staldenweiher (Fischerweiher), im Norden gelegen, ist ein beliebtes Naherholungsgebiet.





Von links nach rechts: Marcel Wehrli, Gemeindegemeinderat; Christof Bögli, Hochbau und Liegenschaften; Anton Muff, Gemeindepräsident, Finanzen; Fritz Schmid, Vizepräsident, Werke und Infrastruktur; Carmen Evangelisti, Bildung; Markus Bachofner, Gesundheit und Sicherheit; Verena Hubmann, Gesellschaft



Politik, Verwaltung und Sicherheit

Fehraltorf ist modern organisiert: Das politische Leben ist geprägt von der Arbeit der Behörden, Kommissionen und Parteien. Das motivierte Team der Gemeinde sorgt bürgernah für das Funktionieren der Verwaltung, der Infrastruktur und der öffentlichen Dienste wie Schule, Soziales und Sicherheit. Dies schafft eine stabile Basis für das tägliche Zusammenleben.

Engagiert und kompetent – wir sind für Sie da

Gemeinderat

Als wichtigstes politisches Gremium in Fehraltorf trägt der Gemeinderat die Verantwortung für sachlich-inhaltliche und finanzielle Projekte wie zum Beispiel Infrastrukturvorhaben oder die Sanierung der Schulen. Der Gemeinderat initiiert und kontrolliert die Projekte und prägt so die Entwicklung von Fehraltorf entscheidend mit. Die Aufgaben innerhalb des Gemeinderats werden im Sinne einer Arbeitsteilung in Ressorts zusammengefasst und auf die einzelnen Mitglieder der Behörde aufgeteilt.

Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung Fehraltorf ist bürgernah und unbürokratisch. Sie führt ihr zugeteilte Aufgaben sowie eigene Dienstleistungen und Angebote im Interesse der Öffentlichkeit aus. Die Verwaltung steht in den Diensten der Bevölkerung und der Wirtschaft und unterstützt die Behörden und den Gemeinderat bei deren Aufgaben und Entscheidungen.

Die Gemeindeverwaltung ist auch Anlaufstelle für die verschiedensten Anliegen unserer Dorfbewohnerinnen und Dorfbewohner. Die Dienstleistungen reichen von der Bestellung der Identitätskarte, Beratung bei speziellen Steuerproblemen, der Rentenanmeldung für die AHV bis zur Vermietung unserer Lokale. Nehmen Sie unsere Dienste in Anspruch. In einem persönlichen Gespräch lässt sich vieles oft einfach erledigen. Unser Team freut sich auch auf Ihren Besuch an unserem Schalter oder digital auf unserer Gemeindegemeinschaft www.fehraltorf.ch.

Polizei

Die Kommunalpolizei Region Pfäffikon steht für eine erhöhte polizeiliche Präsenz vor Ort und für kurze Interventionszeiten in den Gemeinden Fehraltorf, Pfäffikon und Russikon. Die Polizei ist stets am Puls und zu Fuss, auf dem Bike und mit Patrouillenfahrzeugen zu unregelmässigen Tages- und Nachtzeiten unterwegs. Polizeipräsenz in Quartieren und an Problemörtlichkeiten verbessert die Sicherheit. www.polizei-region-pfaeffikon.ch



Feuerwehr

Die Feuerwehr Fehraltorf setzt sich für den Schutz und die Rettung von Menschen und Tieren ein. Sie ist aktiv in der Schadenbekämpfung und -vorbeugung und sie bewältigt Brände, Explosionen, Elementarereignisse, Unfälle, Notlagen, Katastrophen und andere gefährliche Ereignisse. Jährlich wird die Rettungsorganisation zu zirka 50 bis 70 Einsätzen aufgeboden. Die Feuerwehr Fehraltorf besteht übrigens seit über 300 Jahren! Heute leisten rund 50 Männer und Frauen als Milizorganisation aktiven Feuerwehrdienst. Neue Mitglieder mit ihren individuellen Fähigkeiten sind immer willkommen. www.fwfera.ch



«Fehraltörfler» – Gemeinde-Mitteilungsblatt

Mit Informationen über Gemeindeangelegenheiten erscheint der «Fehraltörfler» 10x pro Jahr.

Dorfpost

Die «Dorfpost» ist das amtliche Publikationsorgan der Gemeinde Fehraltorf und erscheint jeden Freitag.

Gemeindegemeinschaft www.fehraltorf.ch

Über die Website finden Sie alles Wissenswerte. Ausserdem können News direkt abonniert und am Online-Schalter Dienstleistungen in Anspruch genommen werden.

Social Media

Mit der Präsenz in den sozialen Medien informieren wir Sie noch schneller und halten Sie auf dem Laufenden:
Instagram: [gemeinde.fehraltorf](https://www.instagram.com/gemeinde.fehraltorf)
Facebook: [Gemeinde Fehraltorf](https://www.facebook.com/GemeindeFehraltorf)



Von lokalen Produkten und Dienstleistungen bis hin zu international tätigen Industrien

Gewerbe und Industrie

In Fehraltorf sind rund 450 Gewerbe- und Industriebetriebe ansässig, die mehr als 4'300 Arbeitsplätze anbieten. Zudem werden rund 120 Lehrlinge in verschiedensten Berufen ausgebildet. Das ganze Spektrum ist abgedeckt – vom klassischen «Lädeli» bis zur international tätigen Industriefirma. In den letzten Jahren sind mit dem Ausbau des Industriegebietes neue Betriebe in die Gemeinde gekommen.

Im bald 80-jährigen Gewerbe- und Industrieverein Fehraltorf (GIV) sind über 120 Mitglieder vereint. Ziele des GIV sind die Vernetzung untereinander, aber auch die Zusammenarbeit mit den Behörden, der Öffentlichkeit und der Schule. Ein Fokus wird auf das duale Bildungssystem gelegt – auf die Förderung und Unterstützung von Schulabgängern, Lernenden und Ausbildungsbetrieben sowie auf die Schaffung von Lehrstellen. Alle zwei Jahre wird mit der Gemeinde ein sogenanntes «Lehrlingsdorf» veranstaltet, an dem Firmen mit ihren Lernenden ihre Betriebe und Lehrberufe vorstellen. Zusammen mit der Schule werden Probe-Vorstellungsgespräche organisiert und für Schnupperlehren die Plattform schnuppy.ch propagiert. Als Krönung wird der erfolgreiche Lehrabschluss von Lernenden zusammen mit ihren Berufsbildnern gefeiert.

Für seine Mitglieder organisiert der GIV gemeinsame Mittagessen in den Mitgliedrestaurants, Anlässe wie Firmenbesichtigungen, Referate und Ausflüge. Die Gewerbeausstellung EXPO 8320 ist im Zürcher Oberland zum Begriff für eine breite Abbildung der Wirtschaft und zum Publikumsmagneten geworden. Klassisches Handwerk, innovative Handels- und Dienstleistungsfirmen sowie moderne Industrieunternehmen sind seit vielen Jahren Mitglieder. Sie profitieren von der wirksamen Vereins- und Informationspolitik des GIV in der Gemeinde Fehraltorf. Werden Sie ebenfalls Mitglied im Gewerbe- und Industrieverein Fehraltorf und profitieren Sie von den vielfältigen Kontakten. Mehr erfahren Sie auf www.gv-fehraltorf.ch.

Landwirtschaft

Die Landwirtschaft genießt in unserer Gemeinde einen hohen Stellenwert. Wohl ist der Bestand an Landwirtschaftsbetrieben in den letzten Jahren zurückgegangen, die noch aktiven Betriebe sind aber leistungs- und wettbewerbsfähig.

Von den 22 Landwirtschaftsbetrieben in Fehraltorf werden 18 nach ökologischen und 4 nach biologischen Richtlinien geführt. Sieben Landwirte betreiben Milchwirtschaft (220 Milchkühe), wovon der grösste Teil in der eigenen Käserei zu Emmentaler und weiteren Produkten verarbeitet wird. Zudem gibt es noch 4 Betriebe mit Mutterkuhhaltung. Ausserdem befindet sich in Fehraltorf ein Betrieb für Zucht- und Mastschweine. Weiter gibt es 7 Pferdepositionen mit rund 160 Pferden. Eine Firma baut in grösserem Umfang Biogemüse an.

Die offene Ackerfläche (rund 160 Hektaren) ist in den letzten zehn Jahren konstant zurückgegangen. Heute wird in unserer Gemeinde Futtergetreide, Mais, Brotgetreide und Raps angebaut. Vereinzelt werden noch Kartoffeln und Sonnenblumen produziert. Etwa 13 Prozent der landwirtschaftlichen Nutzfläche sind heute Ökoausgleichsflächen wie extensive Wiesen und Hochstamm-Feldobstbäume (1'100 Bäume).

Das Landwirtschaftsgebiet ist nicht nur «Produktionsfläche», sondern ebenso Erholungs- und Freizeitraum, erlebniswerte Landschaft, Naturraum mit vielen ökologisch wertvollen Flächen und Nischen, die es zu pflegen und zu erhalten gilt.



Gewerbe, Industrie und Landwirtschaft

Im Zentrum von Fehraltorf und entlang der Kempttal- und der Russikerstrasse befinden sich zahlreiche Fachgeschäfte, Dienstleister und Supermärkte. Die Industrie- und Gewerbebetriebe bieten ein vielfältiges Angebot, vom Spediteur bis zum Torbauer. Restaurants, ein Gasthof und ein Motel verwöhnen Sie als Gast. Die Landwirtschaft ist leistungsfähig und innovativ.





Lernen fürs Leben – vom Kindergarten bis zur Sekundarstufe

Start in die Schulzeit

Nach Vollendung des 4. Altersjahres beginnt im Kindergarten die Bildungslaufbahn in der Volksschule. In dieser ersten Phase werden die Kinder vielfältig unterstützt und gefördert. Die Schule Fehraltorf führt acht Kindergärten verteilt auf die Quartiere. Der Kindergarten dauert in der Regel zwei Jahre, er ist obligatorisch und wie die Primar- und die Sekundarschule der kantonalen Aufsicht unterstellt. Im Kindergarten werden die Kinder an das Zusammensein, das gemeinsame Spielen und Lernen herangeführt. Die ganzheitliche Förderung der Kinder bereitet sie sorgfältig auf den Eintritt in die Primarstufe vor. Der Elternabend für den Kindergarten eintritt findet jeweils im Juni statt.

Grosses Gewicht wird der Elternmitwirkung beigemessen. Nur wenn Eltern und Schule die gleichen Ziele verfolgen, können die Kinder in einem positiven Umfeld erfolgreich lernen. Zentral ist deshalb eine konstruktive und vertrauensbildende Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule. Dies umfasst auch einen transparenten Informationsfluss.

Das Wohl der Kinder steht im Mittelpunkt

Die Schule verändert sich mit der Gesellschaft

Schulen sind immer ein Abbild der Gesellschaft und dienen ihr gleichzeitig. Verändert sich die Gesellschaft, muss sich auch die Schule verändern. Im Zentrum unserer Entwicklungsbestrebungen steht, dass Kinder und Jugendliche an unserer Schule Gestaltungsräume erhalten und Erfolgserlebnisse feiern können, um sich als selbstbewusste junge Menschen zu erleben.

Gemeinsam an einem Strang ziehen

Als Ort des Lernens stellt sich die Schule Fehraltorf den stetigen gesellschaftlichen Veränderungen und setzt alles daran, diese kreativ und erfolgreich aufzunehmen. Im Mittelpunkt unserer Schule steht das Wohl der Kinder und Jugendlichen. Das gemeinsame Ziel aller an der Schule tätigen Personen ist, einen Ort des ganzheitlichen Lernens zu schaffen. Toleranz, Rücksichtnahme und Verständnis nehmen einen hohen Stellenwert ein. Die Schule vermittelt nicht nur Wissen, sondern auch Werte. In der Gemeinde Fehraltorf wird organisatorisch eine Schule geführt, die alle Stufen vom Kindergarten bis zur Sekundarstufe umfasst. Eine Geschäftsleitung, bestehend aus der Gesamtschulleitung und der Leitung Schulverwaltung, bildet das Bindeglied zwischen Schulbehörde und Schulleitung und übernimmt im Auftrag der Schulpflege die Koordination und Planung des gesamten Schulbetriebes. Vier Schulleitungen sind in ihrem jeweiligen Bereich verantwortlich für Personalführung, Schulentwicklung und Schulorganisation. Ein Team von rund 90 engagierten Lehrpersonen unterrichtet rund 830 Schulkinder (Stand August 2022). Die Schulpflege hat die strategische und politische Führung der Schule inne.

Andere Menschen zu achten, Beziehungen und Konflikte friedlich zu gestalten, sind Kompetenzen, die wir besonders erstrebenswert finden. www.schulefehraltorf.ch



Bildung und Betreuung

Fehraltorf legt grossen Wert auf zeitgemässe Bildung. Eine intakte und lebendige Schule ist für Familien mit Kindern elementar. Die Schulanlage Heiget ermöglicht innovatives Lernen, das vom Kindergarten bis zur Oberstufe alle Altersstufen vereint. Familien profitieren zudem von verschiedenen Betreuungsangeboten ab dem Kleinkindalter.



Ausserfamiliäre Kinderbetreuung

Seit 2013 bietet die Gemeinde Fehraltorf über den externen Betreiber kidéal AG ein Gesamtangebot für die ausserfamiliäre Kinderbetreuung an. Zum Angebot gehören die Kindertagesstätte Chinderstern (für Kinder ab drei Monaten bis zum Kindergartenentritt) sowie die Tagesstrukturen Tagesstern Fehraltorf (für die schulergänzende Betreuung inklusive Mittagstisch). Die beiden Betriebe befinden sich neben dem Schulareal Heiget an der Schulhausstrasse 11.



Kita Chinderstern

In der Kita Chinderstern, die sich im 1. Stock befindet, wird für Kleinkinder bis zum Kindergartenentritt in drei altersdurchmischten Gruppen eine pädagogisch optimale familienergänzende Betreuungsmöglichkeit angeboten. Die Betreuung der Kinder wird durch qualifiziertes Personal gewährleistet. Dabei steht das Wohl des Kindes stets im Vordergrund. Detaillierte Informationen zum gesamten Betreuungsangebot und Anmeldeformulare finden Sie unter www.chinderstern.ch/fehraltorf.

Tagesstrukturen Tagesstern

Im Erdgeschoss des Gebäudes bieten die Tagesstrukturen Tagesstern Kindergartenkindern sowie Schülerinnen und Schülern bis und mit Sekundarstufe ein umfassendes familien- und schulergänzendes Betreuungsangebot an. Das Angebot umfasst frei wählbare Module. Ergänzend wird während zehn Schulferienwochen eine ganztägige Schulferienbetreuung angeboten. Diese wird abwechselungsweise mit dem Tagesstern Weisslingen durchführt, was bedeutet, dass jeweils die Ferienbetreuung wochenweise am einen oder am anderen Standort durchgeführt wird. Detaillierte Informationen zum gesamten Angebot finden Sie unter www.tagesstern.ch/fehraltorf.



Tipp
Nr. 2

Spazieren und Bräteln
am idyllischen
Staldenweiher

*Viel Ruhe
und Natur
pur*

Im Norden von Fehraltorf liegt ein beliebtes Naherholungsgebiet für die ganze Familie. Das Herzstück: der Staldenweiher. Wer Erholung vom Alltagsrummel sucht, der findet hier Ruhe und Natur pur.




Schenken Sie Freude – mit den beliebten Fehraltorfer Souvenirs

Diese und weitere Artikel sind erhältlich im Gemeindehaus bei der Einwohnerkontrolle und in der Bibliothek.



Bruno Walliser Kaminfeger AG
 Kaminfegerarbeiten
 Feuerungskontrollen
 Hardstrasse 11, 8604 Volketswil
 Telefon 044 945 08 87
 info@brunowalliser.ch
 www.brunowalliser.ch

FENSTER DACHFENSTER HAUSTÜREN



Gratis Offerte: **044 955 25 25**

Die Spezialisten für EgoKiefer Fenster und Türen

RENOVAFENSTER AG | 8320 Fehraltorf | renovafenster.ch



Flugplatz Speck – Ihr Ausflugsziel im Zürcher Oberland

- Flugschule für Motor- und Segelflug
- Individuelle Schnupperflüge
- Gletscherflug
- Events für Gruppen und Firmen

Flugsportgruppe Zürcher Oberland FGZO
 Flugplatz Speck 3, 8320 Fehraltorf
 Telefon +41 44 954 12 53
 info@fgzo.ch | www.fgzo.ch Bei uns (f)liegen Sie richtig!

MATTENBACH DAS MEDIENHAUS

DAS MEDIENHAUS IN WINTERTHÜR

WIR WERBEN FÜR SIE. MIT CLEVEREN IDEEN.

WIR ENTWICKELN, GESTALTEN UND REALISIEREN KOMMUNIKATIONSMASSNAHMEN, DIE NICHT NUR GUT AUSSEHEN, SONDERN AUCH GUT FUNKTIONIEREN.

KERNIDEE KOMMUNIKATION & DESIGN
 8610 USTER 044 995 11 33 KERNIDEE.CH

KERNIDEE



VOLAND
 genesis | kreation | baumerfladen.ch

Tel. 055 265 11 20
 www.baumerfladen.ch
 info@baumerfladen.ch

GUTSCHEIN

Gegen Abgabe dieses Original-Gutscheins erhalten Sie einen Zopf Ihrer Wahl zum 1/2 Preis (Freitag-Sonntag).

Wir sind 363 Tage für Sie da!

Ihr Konditorei Voland Team
 an der Kempthalstrasse 35 und am Bahnhof, 8320 Fehraltorf



Steg Bauma Bäretswil Fehraltorf Wald Laupen Rüti Kempthal

saldor treuhand

Wir beraten Sie kompetent und preiswert.

- Steuererklärungen
- Buchhaltungen
- Revisionen
- Unternehmensberatungen

Saldor Treuhand AG
 Allmendstrasse 14
 8320 Fehraltorf
 043 355 78 78
 andreas.bieri@saldor.ch
 saldor.ch



Ernst Schütz Kies + Beton AG

Allmendstrasse 49
 8320 Fehraltorf
 T 044 954 11 49

info@schuetz-fehraltorf.ch
 www.schuetz-fehraltorf.ch



Beton & Betontransporte
 Fahrmischerförderband & Fahrmischerbetonpumpe

Kies & Kiestransporte
 für Baustellen & Zuhause

Recycling & Entsorgung
 Annahmestelle Fehraltorf

Muldentransporte & Regietransporte

in @schuetzfehraltorf

LOREM GmbH

Plotter - Papiere - Zubehör - Service

Sie sind herzlich willkommen bei der LOREM GmbH in Fehraltorf. Sie erhalten bei uns:

- Druckerpatronen aller Marken
- Toner aller Marken
- Papiere in Rollen + Formaten
- Plotter, Drucker und Kopierer
- Copyshop für Fotoposter
- Copyshop für A4/A3-Ausdrucke

LOREM GmbH
 Allmendstrasse 31
 8320 Fehraltorf

044 956 20 90
 lorem@lorem.ch
 www.lorem.ch

BACHOFNER KANALREINIGUNGEN



FÜR SIE GUCKEN WIR IN DIE RÖHRE!

Wir entstopfen, reinigen und kontrollieren alle Abläufe, Rohrleitungen und Schächte – vom privaten Haushalt bis zur Kläranlage.

NOTFALLDIENST
 RUND UM DIE UHR! TELEFON 079 437 11 19

BACHOFNER KANALREINIGUNGEN AG
 Sagenrainstrasse 30 | 8320 Fehraltorf | Telefon 044 954 11 61
 info@bachofner-kanal.ch | www.bachofner-kanal.ch




Arbeitsstellen so vielseitig wie unser Dorf.

Früh Verpackungstechnik AG produziert individuelle und flexible Verpackungslösungen in den Bereichen Medizintechnik und Pharma. Wir vereinen Folienveredelung, Beutel- und Blisterherstellung sowie Lohnverpackung von Medizinal- und Pharmaprodukten unter einem Dach.

Früh Verpackungstechnik AG
 Allmendstrasse 47, 8320 Fehraltorf
 fruh.ch





Unser Dorf – eine Bühne für Freizeit, Gemeinschaft und Kultur

Freizeit

Fehraltorf bietet ein grosses Angebot zur Erholung in der Freizeit: Sport, Theater, Musik, Kultur, Gesellschaft – die Palette ist breit. Viele Vereine leisten wertvolle Arbeit und bieten Gelegenheit zur Begegnung – quer durch alle Bevölkerungsgruppen und Altersschichten. Sie gestalten durch ihre Mitarbeit in Clubs und Vereinen das Freizeitangebot mit. Gerade für Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger ist dies eine ideale Möglichkeit, um sich schnell in die Gemeinschaft zu integrieren.

Alle Vereine können die gemeindeeigene Infrastruktur – Turnhallen, Räume und Sportplätze – günstig nutzen. Dazu gehören zum Beispiel die Mehrzweckhalle Heiget oder das «Heiget-Huus» auf dem Heiget-Areal. Zudem gibt es für Kinder (und ihre Eltern) verschiedene Spielplätze (Gemeindehaus, Barmatt, Halden).

Im südlichen Dorfteil sind der Flugplatz Speck, die Pferdesportanlage Barmatt, der Fussballclub Fehraltorf und der Tennisclub Fehraltorf beheimatet.

Jedes Jahr finden auf dem Hechtplatz im Dorfzentrum ein Frühlings- und ein Herbstmarkt statt. Sie sind Ort der Begegnung für Jung und Alt. Und der jährliche Adventsmarkt mit seinen über 50 Ständen wird weit über das Dorf hinaus beachtet. Er bietet eine grosse Auswahl an Schmuck, Spielwaren, Wohnaccessoires und verführerischen Speisen, die Weihnachtsstimmung in die Hintergasse bringen.



Kultur

Fehraltorf fördert die Vielfalt des kulturellen Lebens in der Gemeinde. Entsprechend facettenreich ist das Kulturangebot. Auf dem Programm stehen unter anderem jährliche Märchenaufführungen des Reisetheaters, Konzerte, Comedy-Anlässe, Liederabende, Vorlesungen, Vorträge und vieles mehr. Mit dem Neubau der Mehrzweck-Doppelturnhalle auf dem Schulareal Heiget haben Kulturveranstaltungen langfristig eine würdige Heimat. Kultur à la carte findet man in den Restaurants der örtlichen Gastronomie mit abwechslungsreichen Spezialitäten. Und auch auf Kinos oder einen Konzertbesuch braucht man nicht zu verzichten – die Stadtzentren von Winterthur und Zürich sind schnell erreichbar.

In der Gemeindebibliothek Fehraltorf finden zudem regelmässig Lesungen und Büchervorstellungen statt. Auch die Kirchgemeinde bietet ein abwechslungsreiches Musikprogramm sowie Bilderausstellungen im Chilegass und Anlässe für Jung und Alt an.

Die Kulturveranstaltungen werden jeweils im Mitteilungsblatt «Fehraltörfler» oder auf der Website der Gemeinde und auf den vier im Dorf verteilten Pylonen publiziert. www.fehraltorf.ch/de/veranstaltungen



Freizeit, Gesellschaft und Kultur

Zum Ausspannen gibt es in Fehraltorf viele Möglichkeiten. Wir empfehlen zum Beispiel einen Spaziergang am Ufer des Staldenweihers oder im Dorf entlang des Pfads der «Ziit-Spuure»-Tafeln, Bike-Fahrten über Stock und Stein oder Jogging in den umliegenden Wäldern. Die Gemeindebibliothek, der Jugendtreff, gesellschaftliche Anlässe sowie die Kirchen vervollständigen das kulturelle Angebot.



Gemeindebibliothek

Die Gemeindebibliothek Fehraltorf verfügt über ein vielfältiges Medienangebot. Unter den rund 14'000 Medien sind nicht nur Bücher, sondern auch Hörbücher, Tonieboxen, Toniefiguren, Gesellschafts- und Konsolenspiele, Zeitschriften, Comics, Mangas und DVDs für alle Alterskategorien erhältlich. Zudem stehen über den digitalen Bibliotheksverbund viele E-Medien zur Verfügung. Der Medienbestand in der Bibliothek wird laufend den aktuellen Bedürfnissen angepasst. Gerne werden auch Medienwünsche der Nutzerinnen und Nutzer entgegen genommen. Weiter werden regelmässig kostenlose Veranstaltungen für grosse und kleine Bibliotheksbesucherinnen und -besucher organisiert.

Die Medienausleihe ist gebührenpflichtig und nur mit einem Mitgliedereausweis möglich. Die aktuelle Benutzerordnung, unser Angebot sowie unsere Veranstaltungshinweise finden Sie in der Bibliothek oder auf unserer Website.

Besuchen Sie die schöne Bibliothek im alten Dorfschulhaus mitten in Fehraltorf. In der Bibliothek sind alle Besucherinnen und Besucher herzlich willkommen! Während der Öffnungszeiten gibt es die Gelegenheit, durch die Bibliothek zu stöbern und in Zeitschriften oder Büchern zu lesen.
www.bibliothek-fehraltorf.ch

Jugendarbeit

Die Jugendarbeit Fehraltorf fördert und begleitet Jugendliche auf dem Weg zur Selbstständigkeit und zur gesellschaftlichen Integration. Der Einsatz der Jugendarbeit wirkt beteiligend, befähigend, beratend und vermittelnd.

Jugendtreff

Der Jugendtreff im «Heiget-Huus» steht allen Jugendlichen aus der Gemeinde ab der 5./6. Klasse bis zum 18. Lebensjahr offen. Er bietet die Möglichkeit, sich mit Freunden zu treffen, Musik zu hören, Tischfussball, Billard, Dart etc. zu spielen, zu quatschen, preiswert etwas Kleines zu essen und zu trinken. Die Besucherinnen und Besucher kennen die Regeln im Jugendtreff. Die Jugendarbeiterinnen und Jugendarbeiter sind dafür besorgt, dass diese auch ein-

gehalten werden. So dürfen im Jugendtreff keine Suchtmittel (Tabak, Alkohol usw.) konsumiert werden.

Offenes Ohr

Die Jugendarbeiterinnen und die Jugendarbeiter haben immer ein offenes Ohr für Fragen, Sorgen, Freuden und Nöte der Jugendlichen wie auch deren Eltern. Bei Bedarf helfen sie, Probleme zu lösen.

Minijobs

Die Jugendarbeiterinnen und die Jugendarbeiter bieten den Jugendlichen verschiedene Möglichkeiten, bereits in die Berufswelt einzutauschen. Im Jugendtreff und in der Sports Night gibt es stets ein konstantes Team aus Jugendlichen, das unterstützend mitwirkt. Zusätzlich vermittelt die Jugendarbeit auch Sackgeldjobs aus der Bevölkerung, die immer wieder neue Herausforderungen mit sich bringen.

telt die Jugendarbeit auch Sackgeldjobs aus der Bevölkerung, die immer wieder neue Herausforderungen mit sich bringen.

Anlässe, Projekte und Ausflüge

Die Jugendarbeiterinnen und die Jugendarbeiter begleiten die Jugendlichen mit Anlässen, Projekten und Ausflügen aktiv durch ihren intensiven Lebensabschnitt. Das Angebot widerspiegelt die Interessen der Jugendlichen.

Regelmässige Angebote:

- Jugendtreff (Freitagabend, 1. Oberstufe bis 18. Lebensjahr)
- Sports Night (offene Turnhalle, 6. Klasse bis 18. Lebensjahr)
- Roundabout (Tanzen für Mädchen und junge Frauen, 12. bis 18. Lebensjahr)

Sonstige Angebote:

- 5./6.-Klässler-Events im Jugendtreff
- Suchtprävention zusammen mit der Schule
- Beratung von Jugendlichen und Eltern
- Projekte für und mit Jugendlichen
- Erlebnistage während der Ferien

www.jugendarbeitfehraltorf.ch

Vielfältige Freizeitaktivitäten



Viel Platz für Spass und Lebensfreude

Der Jugendtreff bietet nebst den regelmässigen Öffnungszeiten Platz für verschiedenste, nicht alltägliche Aktivitäten. Es wird auch mal zusammen gekocht, es werden Kinoabende veranstaltet und nicht zuletzt wird der Raum von mehreren Tanzgruppen genutzt, welche sich wöchentlich treffen, um zusammen Hip-Hop, Streetdance oder K-Pop zu tanzen.

Tipp
Nr. 3

Im vielseitigen Jugendtreff zusammen schöne Momente erleben

'Merlin' Gärten

25 Jahre
zauberhafte
Gärten

Planung – Ausführung – Pflege
Fehraltorf – Volketswil – Schwerzenbach
Telefon 044 825 25 88
www.merlingaerten.ch

Gemeinsam für sichere Energie

electrosuisse.ch

electro
SUISSE

RAIFFEISEN

Wir freuen
uns auf Sie.

**Jetzt zur Raiffeisenbank in Pfäffikon –
Was liegt näher?**

Zählen Sie auch in Zukunft auf uns – wir unterstützen Sie in allen Lebenslagen kompetent und zuverlässig.

Ihr Raiffeisen Team Pfäffikon

Raiffeisenbank
Zürcher Oberland

Geschäftsstelle Pfäffikon ZH
Bahnhofstrasse 7, 8330 Pfäffikon
T 044 952 40 40
zuercher-oberland@raiffeisen.ch
raiffeisen.ch/zuercher-oberland

Gastfreundliche Kirchen

Die reformierte und die katholische Kirche tragen zum gesellschaftlichen und zum spirituellen Wohl bei und bieten Unterstützung in allen Lebenslagen.

Reformierte Kirche

Die reformierte Kirche steht mitten im Dorf. Genauso verstehen wir uns selbst: Wir pflegen die Gastfreundschaft. Gottes Liebe und Frieden feiern wir nicht nur am Sonntag (um 10 Uhr). Wir nehmen sie auch im Alltag wahr, schaffen Räume zur Begegnung und begleiten Menschen in Freud und Leid. So finden Sie bei uns ein vielfältiges Angebot für Personen jeden Alters:

- Familien mit Kleinkindern begegnen sich im «Singe mit de Chliinschte» und dem «Fiire mit de Chliine». Grössere Kinder erleben Gemeinschaft im Domino, im Kolibri und an den Kindertagen.
- Die Jugendlichen treffen sich für Freizeitaktivitäten und zum kirchlichen Unterricht. Zusammen gehen wir auf die Suche danach, was Gott mit uns und der heutigen Welt zu tun hat, lernen voneinander und geniessen die Gemeinschaft.
- Erwachsene sind eingeladen zu Bildungsanlässen, Begegnungsnachmittagen, Reisen und für ältere Menschen gibt es Seniorenferien.
- Besonders am Herzen liegen uns generationenübergreifende Anlässe. So bildet das Projekt «Funkäflug» seit 2021 den Schwerpunkt unserer Gemeindeentwicklung. Dazu gehören ein monatlicher Projektgottesdienst mit Workshops und Abendessen, die jährlichen Generationenferien und der Begegnungsraum «Oase».
- Unser Kirchgemeindehaus «Chilegass» bietet viele Möglichkeiten, Gemeinschaft zu pflegen. Seine Türen stehen weit offen für Menschen mit den unterschiedlichsten Hintergründen und Identitäten. Wir begegnen uns bei Veranstaltungen, spontan im Kafi, beim gemeinsamen Mittagessen («Mitenand Zmittag ässe») und bei Anlässen von Gruppen und Vereinen aus dem Dorf.

Die zahlreichen Freiwilligen, die Kirchenpflege, die Mitarbeitenden und das Pfarrteam heissen Sie herzlich willkommen und freuen sich, Sie in der Kirche begrüßen zu dürfen! Veranstaltungshinweise und Informationen zur Kirchgemeinde finden Sie unter www.kirche-fehraltorf.ch.



Katholische Kirche

Mitleben und Mitgestalten – herzlich willkommen! Wir sind die «Kirche am Ort». Und als solche eine Gemeinschaft, die mit den Menschen lebt und sich an der biblischen Frohbotschaft orientiert. Mit Ihnen sind wir auf dem Weg – in der konfessionellen Prägung und im ökumenischen Dialog mit anderen Menschen.

Die Pfarrei St. Benignus umfasst die katholischen Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinden Fehraltorf, Hittnau, Pfäffikon und Russikon mit rund 5'700 Mitgliedern. Gottesdienste und Feiern finden in den lokalen Kirchen statt, zum Teil ökumenisch. Die katholische Kirche St. Benignus ist in Pfäffikon und bietet einen Raum der Stille.

Wir wollen nahe sein am Leben, an den Sorgen und Freuden und an den Bedürfnissen der Menschen. Dafür bieten wir viele Gruppen, Gremien, Initiativen und Feiern an. Die Grundpfeiler unseres Gemeinschaftslebens sind religiöse Besinnung, Feiern, Bildung und persönliche Begleitung. Jede(r) Einzelne, egal welchen Alters, ist eingeladen, zu kommen, mitzumachen und mitzugestalten.

Das Pfarrblatt «forum», das Pfarramt und unsere Webseite informieren Sie über Gottesdienste, Sakramentenfeiern, Religionsunterricht, Zusammenkünfte, Vereine und Gruppen, Kirchenpflege und Pfarreirat.

Das Seelsorger-Team steht Ihnen gerne zur Verfügung. Auch die Mitarbeitenden im Pfarramt und die Mitglieder der Kirchenpflege und des Pfarreirates sind gerne für Sie da.

Wir wünschen Ihnen ein gutes Einleben im Dorf und in der Pfarrei und freuen uns auf persönliche Gespräche und Treffen mit Ihnen! www.benignus.ch





Die Lebensqualität der Fehraltorferinnen und Fehraltorfer wird auch im Alter unterstützt

Ärzte und Apotheke

In Fehraltorf befinden sich Arztpraxen, die an jedem Werktag geöffnet sind. Ausserdem bieten gleich drei Zahnärzte ihre Dienste an. Die Apotheke am Hechtplatz versorgt die Einwohnerinnen und Einwohner nicht nur mit Medikamenten, sondern auch mit einer Gesundheitsberatung.

Wohnen im Alter

Altersgerechte Wohnungen und gut ausgebaute Betreuungsangebote erlauben es älteren Menschen, möglichst lange in ihrer vertrauten Umgebung zu leben. Wer sich den Umzug in ein Heim überlegt, findet in den Nachbargemeinden eine Auswahl an Wohnformen, die individuelle Lösungen ermöglichen. In Fehraltorf stehen alters- und behindertengerechte Wohnungen zur Verfügung. Die Alterswohnungen befinden sich an der Hintergasse 6 und an der Sagenrainstrasse 21.

Institutionelle Wohnformen

Für Einwohnerinnen und Einwohner, die einer stationären Pflege und Betreuung bedürfen, stehen Institutionen ausserhalb der Gemeinde zur Verfügung. Mögliche Institutionen sind dabei die Alterswohnungen und das Altersheim Rosengasse in Russikon sowie das Pflegeheim GerAtrium in Pfäffikon. www.rosengasse.ch, www.geratrium.ch

Weitere Informationen: Gespräche erlauben, Ihre Vorstellungen und Bedürfnisse zu klären, und ermöglichen Ihnen, die für Sie passende Wohnform zu finden. Alle Informationen zu den Alterswohnungen finden Sie auf der Website: www.fehraltorf.ch/de/themen/alterswohnungen.

SeniorenVerein

Pflege der Geselligkeit, Förderung der geistigen und körperlichen Fitness und Auseinandersetzung mit gesellschaftspolitischen Fragen: Mit diesen Schwerpunkten engagiert sich der SeniorenVerein für die ältere Bevölkerung der Gemeinde Fehraltorf. Das Angebot umfasst Ausflüge und Besichtigungen, Spaziergänge, Halb- und Ganztagestouren, Nordic Walking, Veloträff, Pétanque, Schach,



Jass- und Spielnachmittage, Kultur- und Themenveranstaltungen. Die Mitglieder sind Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Fehraltorf ab dem 60. Altersjahr. Auch Personen, die sich mit Fehraltorf verbunden fühlen, können dem Verein beitreten. www.senioren-fehraltorf.ch

Spitex Regio ZO

Die Spitex Regio ZO leistet im Auftrag der Gemeinden Fehraltorf, Russikon und Weisslingen professionelle bedarfsorientierte Pflege und Betreuung für Menschen jeden Alters im eigenen Zuhause – Pflege und Betreuung vor Ort. Unabhängig vom Alter oder von der persönlichen Situation können alle Einwohnerinnen und Einwohner von Fehraltorf mit einer ärztlichen Verordnung Spitexleistungen in Anspruch nehmen. Bei Krankheit, Unfall, Behinderung, Mutterschaft, nachlassenden Kräften, schwierigen Lebenssituationen, psychischen Erkrankungen, nach Spitalaufenthalten und auch am Lebensende betreut und pflegt die Spitex Menschen zu Hause.

Das Angebot der gemeinnützigen Spitex – Abklärung und Beratung, medizinische Behandlungspflege, Grundpflege, psychiatrische Pflege und Hauswirtschaft – steht sieben Tage die Woche von 7 bis 22 Uhr für Sie zur Verfügung. www.spitex-regio-zo.ch

Alterswohnungen an der Sagenrainstrasse 21



Gesundheit und Alter

Im Alter gut aufgehoben: Ein Gesundheitsbereich mit Spitex, Alters- und Pflegewohnungen, Arztpraxen, Apotheke, SeniorenVerein und weiteren Angeboten sorgt für die älteren Menschen in unserer Gemeinde. Das Ziel ist, dass sich auch im Alter alle wohl und heimisch fühlen in Fehraltorf – und als wertvoller Teil der Gemeinschaft.



**Tipp
Nr. 4**
Über Stock und Stein
mit dem Senioren-
Verein Fehraltorf

Ein Jungbrunnen für Körper und Geist

Raum für gemeinsame Erlebnisse schaffen und gleichzeitig etwas tun für die körperliche und geistige Fitness: Der SeniorenVerein von Fehraltorf bietet vielfältige Aktivitäten für Einwohnerinnen und Einwohner ab dem 60. Altersjahr an.

Zahlen und Fakten

Geografie

Lage

Fehraltorf liegt im Kempttal nordwestlich von Pfäffikon im Zürcher Oberland. Die Landschaft ist flach, mit eingestreuten Hügeln, sogenannten Drumlins.

Fläche

Fläche total	950 ha
- davon Wald	262 ha
- davon überbaute Fläche	139 ha
- davon Landwirtschaftsflächen	501 ha
- davon diverse Flächen	48 ha

Höhe

Höchster Punkt (im Reitenbachholz)	610 m ü. M.
Tiefster Punkt (Kempt unterhalb ARA)	514 m ü. M.

Wirtschaft

Unternehmen/Beschäftigte

0 bis 9 Mitarbeitende	373
10 bis 49 Mitarbeitende	47
50 und mehr Mitarbeitende	14
Total	434

Unternehmen nach Sektoren/Beschäftigten

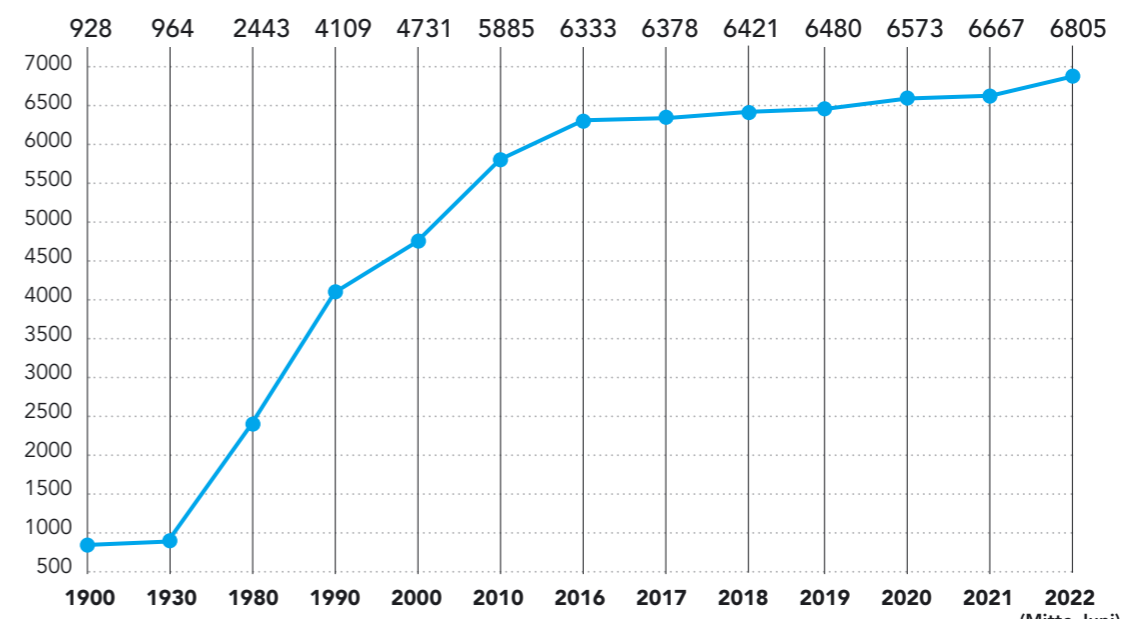
Sektor 1 / Landwirtschaft	22 / 58
Sektor 2 / Industrie	91 / 1160
Sektor 3 / Dienstleistungen	321 / 3040
Total	434 / 4258

Bevölkerung

Einwohner

Total (31.12.2021)	6'667
Schweizer	81,3 %
Ausländer	18,7 %
0-19 Jahre alt	22,2 %
20-64 Jahre alt	59,7 %
65 Jahre und älter	18,1 %

Bevölkerungsentwicklung



Ausländeranteil 2021 in Fehraltorf 18,7 % (Kanton Zürich 27%)



Infrastruktur und Energie

Die Gruppenwasserversorgung deckt unter anderem mit eigenen Quellen den Bedarf an Trink-, Brauch- und Löschwasser ab. Die Energieversorgung wird durch ökologische und konventionelle Lieferanten sichergestellt. Das Abfallkonzept sieht Haupt- und Nebensammelstellen vor. Für die Telekommunikation bietet die Antennengenossenschaft Fehraltorf ein eigenes Glasfasernetz bis in Haus.

Fehraltorf setzt sich für eine energiebewusste, nachhaltige und gesunde Lebensweise ein

Werke Fehraltorf

Zu den Werken Fehraltorf gehören die Abfallentsorgung inklusive Sammelstelle, das Elektrizitätswerk sowie die Wasserversorgung und die Siedlungsentswässerung. Die Abwasserreinigungsanlage wird in einem Zweckverband mit Russikon betrieben. Zusätzlich unterhält die ARA Fehraltorf-Russikon die regionale Kadaverannahmestelle.

Elektrizität

Das Elektrizitätswerk der Gemeinde Fehraltorf ist bereits über 100-jährig. Den Strom kauft es auf dem freien Markt ein; er wird vom übergeordneten Versorgungsnetz der EKZ aus dem Unterwerk Pfäffikon eingespeist. Der Strom wird über erdverlegte Kabelleitungen zu den 28 Transformatorstationen geliefert. Dort wird er für den täglichen Gebrauch auf 3 x 400/230 Volt transformiert und über das gemeindeeigene Niederspannungsnetz verteilt.

Wasser

Das Trinkwasser von Fehraltorf besteht aus zirka 80 Prozent Grundwasser (Pumpwerk Barmatt) und 20 Prozent Quellwasser (eigene Quellfassungen sowie überschüssiges Wasser aus Rumlikon). Pro Jahr werden in Fehraltorf zirka 650'000'000 Liter Wasser verbraucht. Fehraltorf ist stolz auf seine Trink- und Laufbrunnen. Auf dem Gemeindegebiet befinden sich insgesamt 26 Brunnen. Der Feuerwehr stehen 318 Hydranten zur Verfügung.

Abwasser

1963 haben die Gemeinden Fehraltorf und Russikon einen Zweckverband für den Bau und den Betrieb der Kläranlage gegründet. Nach diversen Erweiterungen wurde 2017 ein Kredit im Betrag von 36 Millionen Franken für den Ausbau und den Neubau der fünften Reinigungsstufe zur Elimination von Mikroverunreinigungen bewilligt. Dank diesen Investitionen gilt die Kläranlage als eine der modernsten Europas. Die Anlage ist für eine Belastung von 22'500 Einwohnergleichwerten ausgelegt und reinigt pro Jahr zirka 2,5 Mio. m³ Abwasser.



Entsorgung

Der Bevölkerung stehen für die Separatsammlung zwei öffentliche Sammelstellen zur Verfügung:

- beim Werkhof, Im Schränenbrunnen 2
- am Sennhüttenweg

Die Kehrrechtgebühren sind kostendeckend festgelegt worden und setzen sich aus einer Grundgebühr sowie einer zusätzlichen Mengengebühr zusammen (Gebührensäcke, Sperrgutmarken, Grüngutmarken). Alles Wissenswerte über die Entsorgung von häuslichen Abfällen, Grüngut und Sonderabfällen finden Sie in unserem Abfallkalender.

Erdgas

Auf dem Gemeindegebiet von Fehraltorf betreibt die Energie 360° AG ein Erdgasversorgungsnetz von mehreren Kilometer Länge. Die eingespeiste Energie betrug im Jahr 2021 zirka 50 Mio. kWh, davon 3,4 Mio. kWh Biogas.

Solaranlagen, Blockheizkraftwerk und Wärmeverbund

Das Elektrizitätswerk Fehraltorf hat mit verschiedenen Solaranlagebetreibern auf dem Gemeindegebiet einen Liefervertrag für Solarstrom abgeschlossen. Zurzeit wird mit diesen Anlagen Strom für rund 260 Haushalte produziert. Das in der ARA anfallende Klärgas wird im Blockheizkraftwerk in elektrische Energie und Wärme umgewandelt. Dabei werden etwa 230'000 kWh Strom produziert. Dies entspricht dem Strombedarf von rund 50 Haushalten. Mit der Realisierung des Wärmeverbunds Fehraltorf will die Gemeinde einen weiteren grossen Schritt zur Erreichung der Ziele der Energiestrategie 2050 machen. Zur Umsetzung wurde die ewz als Contractor bestimmt. Als Energieträger werden das gereinigte Abwasser, die Kempt, Holzschnitzel und industrielle Abwärme genutzt. Die Umsetzung erfolgt in den nächsten Jahren. www.werkefehraltorf.ch



Wärmeverbund Fehraltorf

Umweltfreundliche Fernwärme mit lokaler Wertschöpfung: Immobilieneigentümerinnen und -eigentümer können sich an den geplanten Wärmeverbund Fehraltorf anschliessen. Mit einer Verbundlösung lassen sich Neu- und Altbauten aller Gebäudekategorien – vom kleinen Einfamilienhaus bis zur grossen Geschäftsimmoblie – mit lokaler, erneuerbarer Wärme- und Kälteenergie versorgen. Eigentümerinnen und Eigentümer profitieren nicht nur von ökologischen, sondern auch von wirtschaftlichen Vorteilen.

Der Klimawandel ist eine der grössten globalen Herausforderungen. Dafür mitverantwortlich ist unter anderem das Treibhausgas CO₂, dessen Ausstoss bis spätestens 2050 auf netto null Tonnen reduziert werden soll. Der Wärmeverbund Fehraltorf, der durch das Elektrizitätswerk der Stadt Zürich (ewz) im Contracting erstellt und betrieben wird, soll eine jährliche Reduktion des CO₂-Ausstosses im Endausbau von rund 12'000 Tonnen ermöglichen. In einem Wärmeverbund werden verschiedene Liegenschaften mit Wärme aus einer Energiezentrale beliefert. Die Wärme zum Heizen und für das Aufbereiten von Brauchwarmwasser wird über ein Netz von Warmwasserleitungen in die einzelnen Gebäude geliefert. Auf dem Gebiet der Gemeinde Fehraltorf gibt es interessante Wärmequellen, die für den Ersatz fossiler Heizungen genutzt werden können. Abwärme aus dem gereinigten Abwasser, Umweltwärme aus der Kempt sowie Wärme aus regionalem Holz sollen langfristig mindestens 90 Prozent des Energiebedarfs abdecken.

Die Hauptgebiete für den Wärmeverbund Fehraltorf sind wie folgt festgelegt worden (wobei jede Zentrale einen anderen Schwerpunkt für die Wärmequelle hat):

- Zentrale ARA: Abwärme aus ARA und Kempt
- Zentrale Heiget: Holz
- Zentrale Schellenberg: Abwärme aus Industrieprozessen und Notkessel

Im Industriegebiet wird zudem den dort ansässigen Betrieben der Bezug von Kälte ermöglicht.

SolarGenossenschaft Fehraltorf

Die SolarGenossenschaft Fehraltorf baut Photovoltaik-Anlagen in Fehraltorf zur Förderung umweltfreundlicher Energie und sorgt dank einem Genossenschaftsmodell dafür, dass diese rentabel betrieben werden. Durch den Kauf von Anteilscheinen bieten wir Ihnen die Möglichkeit, sich an der Finanzierung unserer Projekte zu beteiligen.

Wir produzieren Solarstrom. Im Dorf, fürs Dorf.

Energiewende und Klimaneutralität sind längst Begriffe des Alltags geworden. Wir wollen jedoch nicht nur darüber sprechen, sondern mit gutem Beispiel vorangehen und unseren Beitrag leisten. Dies tun wir, indem wir Genossenschaftlerinnen und Genossenschaftler gewinnen, die in die Fehraltorfer Energiezukunft investieren. Mit dem Genossenschaftskapital erstellen und betreiben wir rentable Solaranlagen im Dorf, deren Gewinn wir in Form eines Zinses an die Genossenschaftlerinnen und Genossenschaftler auszahlen.

Projekte

Das erste Projekt am Flugplatz Speck steht kurz vor der Umsetzung und wir sind zuversichtlich, dass die ersten Kilowattstunden Solarstrom noch im Jahr 2022 produziert werden. Mit der Überbauung «Vivaldi» steht ein weiteres Projekt an, welches bei genügend Genossenschaftskapital gestartet wird.

Machen auch Sie mit!

Werden auch Sie Genossenschaftlerin oder Genossenschaftler der SolarGenossenschaft Fehraltorf. Sie profitieren einerseits durch die Verzinsung Ihres eingesetzten Kapitals und andererseits von einer besseren Umwelt, die Sie dank Ihrer Beteiligung nachhaltig positiv beeinflussen. Anmeldung und weitere Infos auf www.solar-fehraltorf.ch.

Die Hauptgebiete des Wärmeverbundes Fehraltorf



REGIONALBANK

SEIT 1828

Als grösste Regionalbank im Kanton Zürich leben wir lokale Verbundenheit. Gemeinsam bringen wir voran, was uns am Herzen liegt – unsere Region.

BANK avera

Wir verstehen uns.

Kempttalstrasse 48 | 8320 Fehraltorf | bank-avera.ch



Geschichte und Entwicklung

Fehraltorf ist ein Ort mit langer Geschichte. Archäologische Funde zeugen von einer Besiedelung ab der Hallstattzeit. Im frühen Mittelalter (6.–7. Jahrhundert) kam Fehraltorf zusammen mit der Nordschweiz zum Merowingerreich; davon zeugen 2015 freigelegte Grabbeigaben. In den letzten Jahrzehnten wuchs Fehraltorf enger mit dem Grossraum Zürich zusammen und gewann an Bevölkerung und wirtschaftlicher Bedeutung.

Fehraltorf kann auf eine bewegte Geschichte zurückblicken, die bis in die Hallstattzeit reicht

Gemeindeentwicklung

Das ursprüngliche Bauernstrassendorf Fehraltorf hat sich seit dem Ende des Zweiten Weltkriegs stark verändert. Die Zahl der Einwohnerinnen und Einwohner versechsfachte sich – Fehraltorf ist zu einer Agglomerationsgemeinde der Städte Zürich und Winterthur geworden. 1930 lebten 964 Personen in Fehraltorf. Die alte Kirche mit dem wuchtigen Käsbissenturm steht mitten im Dorf und prägt zusammen mit dem alten Dorfschulhaus, dem alten «Gasthof zum Hecht» und dem 1583 erbauten Pfarrhaus (heutiges Gemeindehaus) den eigentlichen Dorfkern. An Attraktivität gewonnen hat die Gemeinde 1990 mit der Inbetriebnahme der S-Bahn, wobei Fehraltorf Kreuzungsstation der Kempttallinie geworden ist. 2009 war für die Gemeinde ein Rekordjahr: Prozentual verzeichnete sie den grössten Bevölkerungszuwachs im Kanton Zürich. Parallel entwickelten sich auch Industrie und Gewerbe dynamisch. Das Gewerbe- und Industriegebiet breitet sich in Richtung Illnau aus. Ein solches Wachstum ist naturgemäss mit mannigfaltigen Problemen verknüpft; die Zunahme der Schülerzahl zum Beispiel erforderte den Bau grosszügiger Schulanlagen. 1960 zählte Fehraltorf total 157 Schülerinnen und Schüler, 1990 bereits 575 und 2022 rund 830. Trotz der rasanten Entwicklung ist Fehraltorf bis heute eine attraktive Gemeinde zum Wohnen sowie für Gewerbe und Industrie geblieben. Der Gemeinderat setzte schon vor Jahren eine bewusste Energie-, Verkehrs- und Umweltpolitik in Gang. Das Energiestadtlabel erhielt die Gemeinde im Jahr 2010. Fehraltorf bekam zudem 2011 als erste Gemeinde des Kantons Zürich das Unicef-Label «Kinderfreundliche Gemeinde».

Lage

Fehraltorf liegt am Bach Luppmen, der auf dem Gemeindegebiet seinen Namen zu Kempt wechselt. Der Namenswechsel erfolgt dort, wo die Brücke der Zürcherstrasse über den Bach führt. Zudem bildet Fehraltorf das Eingangstor zum Zürcher Oberland zwischen dem Glatt- und dem Tösstal.

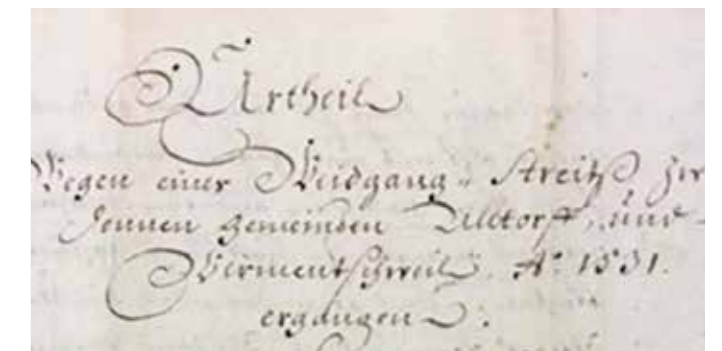
Aussenwachten

Die Speck – vor knapp 2'000 Jahren stand dort ein römischer Gutshof – ist vor allem in Fliegerkreisen bekannt wegen des Flugfelds. Die Aussenwacht besteht aus drei Bauernhäusern. Die Aussenwacht Mesikon wird vom Brandbach, der zugleich die Gemeindegrenze zu Illnau bildet, halbiert. Mesikon wird bereits im 8. Jahrhundert in einer Urkunde des Klosters St. Gallen erwähnt und ist somit viel älter als Fehraltorf. Der Weiler Rüti war schon im 14. Jahrhundert bewohnt.

Chronik

Heute ist Fehraltorf eine stetig wachsende Gemeinde, die sich durch Neuzuzüge und neue Quartiere von einem Bauerndorf zu einer attraktiven Agglomerationsgemeinde entwickelt hat.

Doch so aufgeschlossen zeigte sich das Dorf nicht immer. Nur wenige Jahrhunderte zuvor präsentierten sich die Dorfbewohnerinnen und Dorfbewohner von einer sturen Seite. So verweigerten sie ihren Nachbarn immer wieder das Weidrecht, weshalb sie regelmässig vor Gericht zitiert wurden. Gleichermassen vorsichtig zeigten sie sich gegenüber Zugezogenen, die ihre Absichten im Dorf genaustens belegen mussten, ehe sie sich hier niederlassen durften.



Sogar der Vogt von Kyburg musste an die Barmherzigkeit der Fehraltorfer Bevölkerung appellieren. Diese Verbohrtheit lässt sich auch während des Zweiten Weltkriegs erkennen, als in Fehraltorf ein Internierungslager errichtet wurde. Es wurde genau festgelegt, wo die Internierten zu speisen hatten und ab wann sie sich abends nicht mehr im Dorf aufhalten durften. Doch woher rührte dieses Verhalten? Hier hilft ein Blick in die Geschichte, der diese Verschlossenheit in ein positiveres Licht rücken lässt.

Der heutige Begriff «Agglomerationsgemeinde» wird oft von einem faden Beigeschmack begleitet. Dabei war es genau diese Verkehrs- und Stadtnähe, die in der Vergangenheit die Gemeinde derart interessant machte. Die alte Römerstrasse verlief nahe an der Dorfgrenze vorbei, weshalb die Handelsnähe nach der Errichtung eines Gutshofes rief. Gleichzeitig war Fehraltorf strategisch wichtig, wie weitere archäologische Beweise für das Frühmittelalter belegen. Als im Frankenreich die Merowinger an der Macht waren, galt es, die Verkehrswege zu sichern und diese unter Kontrolle zu bringen. Da Fehraltorf an einer dieser Verkehrsstrassen lag, wurden Adlige in das Dorf entsandt. Wie sich danach das Dorf unter den Merowingern entwickelte, lässt sich heute leider nicht mehr sagen. Urkunden, die über die Dorfgeschichte weitere Aufschlüsse bieten,



*Kantonsarchäologie
Zürich, Ausgrabung
im Berg 2015, Grab 3
Pfeilspitze*



*Kantonsarchäologie
Zürich, Ausgrabung
im Berg 2015, Grab 53
Scheibenfibel FK 191.1*



*Alte Karte mit Burg Altorff und
altem Wappen*

sind erst ab dem 15. Jahrhundert wieder vorhanden. Der Blick zurück verdeutlicht jedoch, dass die Fehraltorfer nicht nur stur und verschlossen waren, sondern sich der Bedeutung und der Einzigartigkeit ihres Dorfes stets bewusst waren und dieses zu schützen versuchten. Deshalb muss die heute vieldiskutierte Kempptalstrasse nicht als Fluch, sondern als Zeichen des Wachstums und der geografischen Wichtigkeit der Gemeinde erachtet werden.

Altorff ... Rüeddigersaltorff ... und später Fehraltorff

Die Verkehrsnähe scheint dem Dorf einen speziellen Charakter zu verleihen, der für dessen Geschichte prägend war. Deshalb würde es naheliegen, dass auch die Namensherkunft einen Zusammenhang mit dem Verkehr aufweist. Die Antwort ist leider doch nicht ganz einfach. Auch hier müssen wir nochmals einen Blick zurück wagen.

In den Urkunden erscheint das Dorf unter dem Namen «Altorff» oder «Rüeddigersaltorff». Erst ab dem 18. Jahrhundert hat sich die heutige Schreibweise durchgesetzt. Insbesondere der zweitgenannte Name befeuerte die Vermutung, wonach ein Rüeddiger der Dorfgründer und Namensgeber sein musste. Historisch belegen liess sich diese Vermutung nicht. Auch die Annahme, wonach ein adliges Geschlecht «Altorff» hier geherrscht haben musste, erwies sich als falsch. Neuste Nachforschungen zeigen, dass das alte Gemeindewappen eine Erfindung des Schweizer Chronisten Johann Stumpf ist und es keinerlei Nachweise für eine Familie Altorff mit Sitz in Fehraltorff gibt. Die Vermutung liegt also nahe, dass die bereits erwähnten Merowinger und deren Vorgänger, die Alemannen, namensgebend waren. Denn es wird angenommen,

dass sich das Wort «Altorff» vom alemannischen Wort «Alach» ableitet, das sich auf einen heiligen Ort beziehen soll. Die fränkische Übersetzung wird noch deutlicher: «Alach» bedeutet Kirche. Die Namensherkunft beruft sich also mit höchster Wahrscheinlichkeit auf die Anwesenheit der Alemannen, die hier ein Heiligtum hatten. Dieser Name hat sich bis ins 18. Jahrhundert gehalten, bis der Zusatz «fehr» hinzugefügt wurde. Dieser wurde aus Sicht des Klosters Rüti, gegenüber dem Fehraltorff zinspflichtig war, notwendig, weil auch das gleichgenannte Dorf «Altorff» im heutigen Mönchaltorf Zinsen bezahlen musste. Kurzerhand wurde dem weiter entfernten Dorf der Zusatz «fehr = fern» hinzugefügt. So gesehen scheint auch im Falle des Dorfnamens die Verbindungsnähe die Geschichte des Dorfes geprägt zu haben. Es wird also spannend sein zu sehen, welchen Einfluss die Kempptalstrasse weiter auf die Dorfentwicklung haben wird.



**Tipp 5
Nr. 5**

Kulturlehrpfad mit
«Ziit-Spuure»-Tafeln

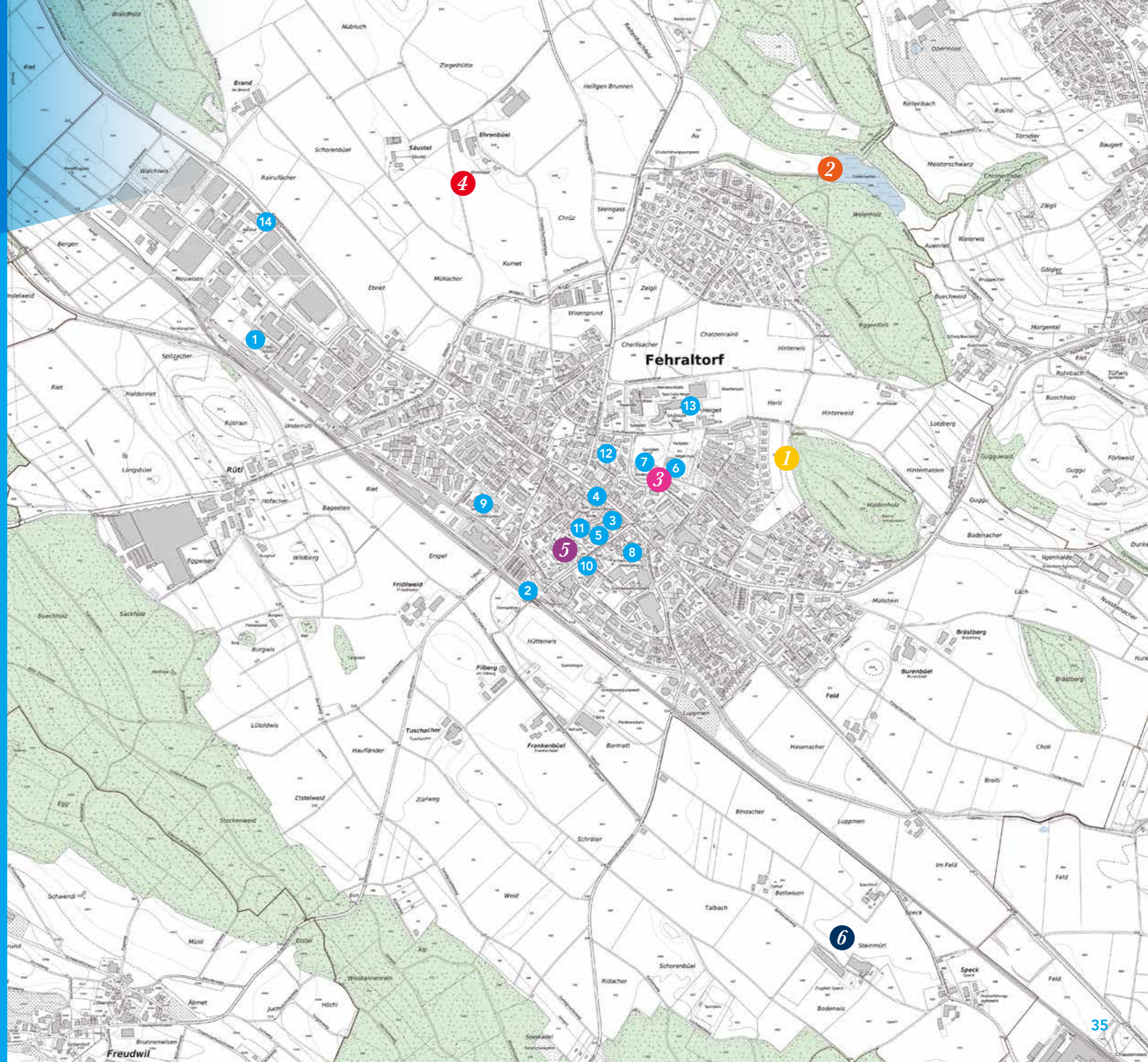
Rundgang durch die Dorfgeschichte

54 «Ziit-Spuure»-Tafeln, welche über das ganze Gemeindegebiet verteilt sind, dokumentieren die Geschichte von Gebäuden und porträtieren Menschen und Institutionen. Wandeln Sie in den Spuren der Vorfahren.

Ortsplan Gemeinde Fehraltorf

- 1 Abwasserreinigungsanlage ARA/
Kadaversammelstelle
- 2 Bahnhof
- 3 Bibliothek
- 4 Gemeindehaus
- 5 Kommunalpolizei
- 6 «Heiget-Huus»
- 7 Kindergarten Heiget
- 8 Kindergarten Mettlen
- 9 Kindergarten Obermüli
- 10 Post
- 11 Reformierte Kirche/Chilegass
- 12 Sammelstelle Sennhüttenweg
- 13 Schulanlage Heiget
- 14 Werkhof mit Sammelstelle

- 1 Tipp Nr. 1:
Ausflug zum Ruhebänkli
beim Haldenwald
- 2 Tipp Nr. 2:
Spazieren und Bräteln am
idyllischen Staldenweiher
- 3 Tipp Nr. 3:
Im vielseitigen Jugendtreff zusammen
schöne Momente erleben
- 4 Tipp Nr. 4:
Über Stock und Stein mit dem
SeniorenVerein Fehraltorf
- 5 Tipp Nr. 5:
Kulturlehrpfad mit
«Ziit-Spuure»-Tafeln
- 6 Tipp Nr. 6:
In der Speck den Flugbetrieb
live erleben





Gut aufgehoben, gut abgehoben

In der Speck befindet sich das gleichnamige Kleinflugfeld mit Ausflugsrestaurant. Ob für einen Rundflug, zum Essen und Trinken, Spazieren, Joggen, Velofahren oder einfach nur um die startenden und landenden Flugzeuge zu beobachten. Ein Besuch lohnt sich immer.

**Tipp
Nr. 6**

In der Speck den Flugbetrieb live erleben

Hauswartungen

D. REICHMUTH GmbH

Daniel Reichmuth
Hauswart mit eidg. Fachausweis

24h-Service
Treppenhausreinigung / Gartenunterhalt / Technischer Dienst / Schneeräumung

Rennweg 3, 8320 Fehraltorf
Mobile 079 409 60 73
Telefon 044 955 13 73
rh@reichmuth-hauswartungen.ch
www.reichmuth-hauswartungen.ch

**20
JAHRE**

**Tierärzte Team
AURORA AG**

Kleintier- und Pferdepraxis
Schul- und Komplementärmedizin

Russikerstrasse 27
8320 Fehraltorf

Tel. 044 954 30 40
www.aurora-vets.ch

Sprechstunde nach telefonischer Vereinbarung

GARAGE GERSTL AG IHR RENAULT PARTNER IN DER REGION

SERVICE & REPARATUR ALLER MARKEN, VERKAUF VON NEUWAGEN, AN- & VERKAUF VON OCCASIONEN

GARAGE GERSTL AG

Kempttalstrasse 21, 8320 Fehraltorf
Tel.: 044 954 16 77
buero@garage-gerstl.ch, www.garage-gerstl.ch

**Schreinerei
F. Hanselmann AG**

8320 Fehraltorf

Vom Baum zum Traum

Kompetente Installation.

- Telecom-Installationen / AII-IP
- Netzwerktechnik, IT-Systeme, Internet-Zugriffe, Voice over IP
- Telekommunikationsanlagen
- Videoüberwachungsanlagen
- Alarmanlagen

SEIT 25 JAHREN

TelNET.com AG
www.telnetcom.ch

Fehraltorf / Russikon Effretikon
Tel. 043 377 33 33 Tel. 052 347 37 37

**Ihr Elektriker
aus Fehraltorf**

corrodi+keller ag
elektro / telecom

SEIT 50 JAHREN

043 377 33 22 elektroteam.ch

APOTHEKE AM HECHTPLATZ

ENGAGEMENT

VERANTWORTUNG

ERFAHRUNG

Apotheke am Hechtplatz, Kirchgasse 1, 8320 Fehraltorf ZH
T +41 44 995 61 01, F +41 44 995 61 02
apotheke@amhechtplatz.ch, www.apothekeamhechtplatz.ch

Öffnungszeiten
Montag – Freitag 8:00 – 18:30
Samstag 8:00 – 16:00

SIE WOLLEN SCHNELLSTES INTERNET?

Bis zu
10'000
Mbit/s

MIT GLASFASER-SPEED INS WEB. MADE IN FEHRALTORF.

Langsame Leitungen ade: Als AGF betreiben wir ein eigenes Glasfasernetz in Fehraltorf und bieten für Privat- und Geschäftskunden eine direkte Ausbaudienstleistung. Unser Ziel ist es, bis ins Jahr 2025 jeden Haushalt auf dem Gemeindegebiet an unser Glasfasernetz anzuschliessen. Mit unserem Glasfaser-Anschluss bekommen Sie zuverlässiges und leistungsstarkes **100%iges Glasfaser-Internet bis ins Haus**. Wir machen es möglich! Nutzen auch Sie die volle, ungeteilte Glasfaser-Leistung.

Darüber hinaus bietet Ihnen unser Partner Sunrise ein attraktives Angebot mit Internet, TV, Telefon und Mobile. Mehr Infos auf sunrise.ch.

Auf unserer Website informieren wir Sie über den aktuellen Ausbaustand unseres Netzes in den jeweiligen Quartieren. Und wir informieren Sie, sobald das Glasfasernetz in Ihrem Quartier ausgebaut wird.

Haben Sie dazu Fragen? Wir beraten Sie gerne:
Telefon 044 954 24 33, agf-fehraltorf.ch



Ihr Kabelnetzbetreiber
in Fehraltorf

Adressen

Wir verstehen uns als dienstleistungsorientierte öffentliche Verwaltung, welche die Anliegen der Einwohnerinnen und Einwohner sowie Kundinnen und Kunden in den Mittelpunkt stellt. Unsere Mitarbeitenden in den jeweiligen Abteilungen sind während der Öffnungszeiten gerne für Sie da. Haben Sie Fragen? Wenden Sie sich direkt an die zuständige Stelle oder besuchen Sie uns im Gemeindehaus. Gerne sind wir für Sie da.

Gemeinderat

Präsident, Finanzen
Anton Muff
Tel. 079 401 86 65
anton.muff@fehraltorf.ch

**1. Vizepräsident,
Werke und Infrastruktur**
Fritz Schmid
Tel. 079 282 92 01
fritz.schmid@fehraltorf.ch

**2. Vizepräsidentin,
Bildung**
Carmen Evangelisti
Tel. 079 457 50 61
carmen.evangelisti@fehraltorf.ch

Gesundheit und Sicherheit
Markus Bachofner
Tel. 079 482 74 15
markus.bachofner@fehraltorf.ch

Bau- und Liegenschaften
Christof Bögli
Tel. 079 271 06 18
christof.boegli@fehraltorf.ch

Gesellschaft
Verena Hubmann
Tel. 076 313 35 68
verena.hubmann@fehraltorf.ch

Gemeindeschreiber
Marcel Wehrli
Tel. 043 355 77 01
marcel.wehrli@fehraltorf.ch

Gemeindeverwaltung

**Gemeindeverwaltung
Fehraltorf**
Kempptalstrasse 54
8320 Fehraltorf
Tel. 043 355 77 77
gemeindeverwaltung@fehraltorf.ch
www.fehraltorf.ch

WhatsApp/SMS: 076 341 77 77
Instagram: gemeinde.fehraltorf
Facebook: Gemeinde Fehraltorf

Öffnungszeiten
Mo 08.30 – 11.30 Uhr
14.00 – 18.15 Uhr
Di 08.30 – 11.30 Uhr
14.00 – 16.30 Uhr
Mi 08.30 – 11.30 Uhr
14.00 – 16.30 Uhr
Do 08.30 – 11.30 Uhr
14.00 – 16.30 Uhr
Fr 07.30 – 14.00 Uhr

AHV-Zweigstelle
Tel. 043 355 77 27
soziales@fehraltorf.ch

Bauamt
Tel. 043 355 77 18
bauamt@fehraltorf.ch

Bestattungsamt
Tel. 043 355 77 07
bestattungsamt@fehraltorf.ch

Einwohnerkontrolle
043 355 77 77
einwohnerkontrolle@fehraltorf.ch

Finanzverwaltung
Tel. 043 355 77 25
finanzverwaltung@fehraltorf.ch

Gemeinderatssekretariat
Tel. 043 355 77 01
gemeindeverwaltung@fehraltorf.ch

Zudem können auch ausserhalb der Öffnungszeiten individuelle Termine vereinbart werden.

Gesundheitssekretariat
Tel. 043 355 77 07
gesundheit@fehraltorf.ch

Schulverwaltung

Schule Fehraltorf
Schulhausstrasse 7
8320 Fehraltorf
Tel. 044 956 22 22
info@schulefehraltorf.ch
www.schulefehraltorf.ch

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
8.30–11.30 Uhr
Dienstag- und
Donnerstagnachmittag
13.30–15.30 Uhr

Liegenschaftsverwaltung
Tel. 043 355 77 22
liegenschaften@fehraltorf.ch

Sicherheitssekretariat
Tel. 043 355 77 07
sicherheit@fehraltorf.ch

Sozialamt
Tel. 043 355 77 26
soziales@fehraltorf.ch

Steueramt
Tel. 043 355 77 12
steueramt@fehraltorf.ch

Werke und Infrastruktur

Werke Fehraltorf
Im Schränenbrunnen 2
8320 Fehraltorf
Tel. 043 355 78 00
werke@fehraltorf.ch
www.werkefehraltorf.ch

Öffnungszeiten:
Mo 07.30 – 11.30 Uhr
13.30 – 16.30 Uhr
Di 07.30 – 11.30 Uhr
13.30 – 16.30 Uhr
Mi 07.30 – 11.30 Uhr
13.30 – 16.30 Uhr
Do 07.30 – 11.30 Uhr
13.30 – 16.30 Uhr
Fr 07.30 – 11.30 Uhr

**Abwasserreinigungs-
anlage (ARA)**
Udermülistrasse 27
8320 Fehraltorf
Tel. 043 355 78 68

**Regionale Kadaver-
annahmestelle**
Udermülistrasse 27
8320 Fehraltorf
Tel. 043 355 78 68

Notfälle

Ärztlicher Notfalldienst 0800 33 66 55

Elektrizität Notruf 043 355 78 13

Feuerwehr Notruf 118

Polizei Notruf 117

REGA Notruf 1414

Sanität Notruf 144

Tierarzt Notruf 0900 144 141

Vergiftungen Notfall 145

Wasser Notruf 043 355 78 13



GEMEINDE FEHRALTORF

Gemeindeverwaltung Fehraltorf
Kempttalstrasse 54, 8320 Fehraltorf
Tel. 043 355 77 77
gemeindeverwaltung@fehraltorf.ch
www.fehraltorf.ch